

# **Prioritätenliste Ortsteile 2014**

## Kosten

## und Stellungnahmen für 2014

Haushaltsplanung 2014 Prioritätenliste der Stadtteile		Kosten	Priorität Einschätzung Ortsteil	Amt	Priorität, Stellungnahme Amt sehr hohe Priorität Priorität wünschenswert
Arzheim	1. <b>Straßenbau</b> K 9: Verbindungsstraße zwischen Arzheim und Godramstein	250.000 €		660	Sehr hohe Priorität Förderung ist bewilligt. Umsetzung in 2014 geplant
	2. <b>Grundschule Arzheim</b> Reparatur bzw. Erneuerung der Fenster	3.000 €		820	Fenstersanierung soll 2014 erfolgen
	3. <b>Bischöfliche Amtskellerei:</b> Sanierung des Kellers in Bezug auf den Erhalt bzw. bauliche Sicherung des Gebäudes (Trockenlegung des Kellers, ect.) Erneuerung der restlichen Fenster Überdachung des Eingangsbereiches incl Treppe			820	Sicherung des Kellers soll 2013 noch erfolgen, Bauantrag ist gestellt. Es erfolgt keine Trockenlegung. Fenster sind soweit erforderlich bereits erneuert Umsetzbarkeit ist mit der Denkmalpflege abzustimmen.
	4. <b>Friedhof:</b> - Errichtung eines Splittbehälters und - Sanierung/Reparatur der Friedhofsmauer			325	Splittbehälter Umsetzung 2013, Friedhofsmauer = Unterhalt



**Kosten** und **Stellungnahmen für 2014**

<b>Haushaltsplanung 2014 Prioritätenliste der Stadtteile</b>		<b>Kosten</b>	<b>Priorität</b> Einschätzung Ortsteil	<b>Amt</b>	<b>Priorität, Stellungnahme Amt</b> sehr hohe Priorität Priorität wünschenswert
<b>Godramstein</b>	<b>1. Weiterentwicklung unseres Stadtdorfes</b> Innenentwicklung bzw. Arrondierung an den Siedlungsrändern Kalkgrubenweg		Sehr Dringend	<b>610</b>	Die Baulandstrategie wurde am 25.06.2013 durch den Stadtrat beschlossen. Die Ortsvorsteher wurden mit Schreiben vom 01.10.2013 um die Benennung geeigneter Flächen für Arrondierungsentwicklungen gebeten.
	<b>2. Plätze und Straßen</b> a) Ausbau des unteren Vorplatzes an den Kirchen, der Kellereigasse und der Böchinger Str. b) Ausbau des Verbindungsweges- und Grabens zwischen der Bornergasse und des Sülzlochweges <span style="color: red;">Der Weg gehört zu 660, der Graben zu 350:</span> <span style="color: red;">Einzelne Anlieger an dem z.T. über Privatgelände verlaufenden Fußweg lehnen einen Nutzungsvertrag mit der Stadt ab. Eine Investition der Stadt durch den Wegeausbau kann nur mit einer entsprechenden Rechtsicherheit erfolgen.</span> c) Verbindungsstraße K 9 Godramstein – Arzheim d) Befestigung und Ausbau des Parkplatzes am Sportplatz / Feuerwehrhaus	a) 980.000 € b) geschätzt 15.000 €. c) 250.000 € d) Nicht ermittelt	a) bis c) Sehr dringend   Dringend	<b>660</b>   <b>350</b>	a) Förderantrag ist gestellt. Bewilligung steht noch aus. b) Sehr hohe Priorität; die Arbeiten werden in Kooperation mit 660 durchgeführt Es konnte aufgrund fehlender Rechtsicherheit nur im oberen, städtischen Teil des Weges ein Ausbau erfolgen. c) Fördergelder sind bewilligt. Umsetzung in 2014 geplant d) wünschenswert
	<b>3. Fuß- und Radwege</b> a) Weiterführung des Radweges von der Hans-Boner-Straße zum Klinikum SÜW b) Beleuchtung des Fuß- / Radweges mit Solartechnik	40.000 €	a) bis b) Sehr dringend	<b>660</b>	a) In der Finanzplanung derzeit für 2015 vorgesehen b) wünschenswert
	<b>4. Dorfgemeinschaftshaus</b> a) Ausbau des zweiten Obergeschosses b) Grundsätzliche Renovierung nach 20-jähriger Inbetriebnahme		Dringend Sehr dringend	<b>820</b>	a) Derzeit ist kein Bedarf für den Ausbau erkennbar und auch nicht erläutert. b) erfolgt im allgemeinen Bauunterhalt nach Prioritätensetzung des GML
	<b>5. Friedhof</b> a) Verlegung der Parkplätze von der West- zur Südseite am Friedhof b) Neue Stühle für die Leichenhalle c) Außenanstrich der Leichenhalle d) Neugestaltung der Abfall- / Entsorgungsboxen sowie Verbesserung der Zufahrtswegen		a) bis c) Sehr dringend  Dringend	<b>610</b>  <b>325</b>	Bebauungsplanverfahren ist bereits abgeschlossen. a) Umsetzung 2015 in Absprache mit 610 b) + c) Generalsanierung d) bereits erledigt (Unterhalt)

## Kosten

## und Stellungnahmen für 2014

Haushaltsplanung 2014 Prioritätenliste der Stadtteile		Kosten	Priorität Einschätzung Ortsteil	Amt	Priorität, Stellungnahme Amt sehr hohe Priorität Priorität wünschenswert
Mörlheim	1. Befestigung des Kerweplatzes am Dorfgemeinschaftshaus	12.000		820	Wünschenswert, keine Veranschlagung
	2. Verbesserung der Wegesituation auf dem Friedhof, um den Pflegeaufwand zu minimieren	10.000,-	Sehr hoch	325	Veranschlagung 2013 als neue Investition, evtl. Unterhalt
15.000,-		Hoch	325	Veranschlagung 2016 je nach Kapazitätsnachfrage	

## Kosten

## und Stellungnahmen für 2014

Haushaltsplanung 2014 Prioritätenliste der Stadtteile		Kosten	Priorität Einschätzung Ortsteil	Amt	Priorität, Stellungnahme Amt sehr hohe Priorität Priorität wünschenswert
<b>Mörzheim</b>	<b>1. Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Ortsteil Mörzheim (Abrundung)</b>			<b>610</b>	Die Baulandstrategie wurde am 25.06.2013 durch den Stadtrat beschlossen. Die Ortsvorsteher wurden mit Schreiben vom 01.10.2013 um die Benennung geeigneter Flächen für Arrondierungsentwicklungen gebeten
	<b>2. Ausbau der K 7 bis Stadtgrenze (des weiteren Option bis B 38)</b>	260.000 € Innerorts  500.000€ außerorts		<b>660</b>	Fördergelder für den Abschnitt Brühlstraße-Ortsausgang sind bewilligt. Umsetzung in 2014 geplant.  Die Fahrbahnsanierung der K 7 außerorts ist im Finanzplan für 2015 vorgesehen. Dazu muss ein Förderantrag gestellt und bewilligt werden.
	<b>3. Innen- und Außensanierung des Ortsvorsteherbüros</b>	Bauunterhalt		<b>820</b>	Maßnahmen werden im Rahmen der Prioritätensetzung des GML abgearbeitet, 2014: Bodenbelagsarbeiten
	<b>4. Sanierung Parkplatz am Sportheim</b>	Nicht ermittelt		<b>660</b>	wünschenswert
	<b>5. Ausbau der Raiffeisenstraße</b>	Nicht ermittelt		<b>660</b>	wünschenswert
	<b>6. Errichtung DGH (Planung zur Errichtung einer Mehrzweckhalle)</b>	Keine Veranschlagung		<b>820</b>	Durch den Ortsteil steht bereits seit mehreren Jahren die Festlegung eines Raumbedarfes aus.



	<b>Haushaltsplanung 2014</b>	<b>Kosten</b>	<b>Priorität</b>	<b>Amt</b>	<b>Priorität, Stellungnahme Amt</b>
<b>Noch Nußdorf</b>	<b>3. Grünflächen</b> a) Spielplatz (Kirchhohl); Umgestaltung – naturnaher Umbau sowie Spielgeräteerneuerung und –sanierung – teilrealisiert mit ggf. VE für 2014 - <i>mit Budget II-/Restbudget-Beteiligung (10.000 € abzgl. eventueller Landesfördermittel) und Eigenleistungen</i> b) Freifläche vor Ölpumpstation Pfarrer-Lehmann-Straße; Umgestaltung – Grünanlage, Anschluss der Gehwegpflasterung aus südlicher Richtung – <i>mit Budget II-/Restbudget- und ggf. Wintershall-Beteiligung-/Restbudget-Beteiligung (7.000 €)</i>		sehr hohe Pr.  sehr hohe Pr.	<b>350</b>	a) Der 1. BA des Spielplatzes ist in 2012/13 neu gestaltet und mit neuen Spielgeräten bestückt worden. Der 2. BA soll durch Spenden, Ortsteilbudget, Eigenleistung und evt. mit Fördermitteln des Umweltministeriums umgesetzt werden: <b>hohe Priorität</b> b) Verschönerung der Fläche und Reduzierung der Unterhaltskosten durch Ersatz des Pflanzkübels durch Baumbeet mit pflegeextensivem Unterwuchs: <b>wünschenswert</b>
<b>2</b>	<b>4. Gebäudeunterhalt</b> a) Turn- u. Festhalle; Sanierung - Installation von fünf „wasserlosen“ Urinalen – <i>mit Budget II-/Restbudget-Beteiligung</i> b) Turn- und Festhalle; Erneuerung – Holz-Eingangstür – <i>mit Budget II-/Restbudget-Beteiligung</i> c) Wohngebäude (Weidwiesenweg); Sanierung	9.000 €  6.500 €  <b>Kein Ansatz</b>	a) bis b) sehr hohe Priorität c) wünschenswert	<b>820</b>	wird 2014 umgesetzt  wird 2014 umgesetzt c) Wünschenswert (höhere Prioritäten im Wohnhausbesitz vorhanden)
	<b>5. Friedhof</b> a) Halle; Erneuerung - Bestuhlung – gemäß Friedhofsverwaltung für 2014 geplant - <i>mit Budget II-/Restbudget-Beteiligung</i> b) Ehrenhain; Sanierung und Umgestaltung – nach Klärung der Gedenksteinverhältnisse durch die Ortsverwaltung Errichtung eines Gefallenendenkmals 1939-1945 und Anlage eines weiteren Urnenfeldes – gemäß Friedhofsverwaltung für 2015 mit Anlauf in 2014 geplant - <i>mit Budget II-/Restbudget-Beteiligung und Eigenleistungen</i> c) Urnenfeld; Erweiterung – Feld A – soll gemäß Friedhofsverwaltung noch in 2013 anlaufen	4.000,-  0,-  5.000,-	sehr hohe Pr.  Priorität Priorität	<b>325</b> <b>350</b>	a) Notwendig - für 2014 geplant  b) Keine Maßnahme des Friedhofes Zuständigkeit liegt beim Ortsteil 350 zu c) Urnenfelderweiterung wird in 2013 abgeschlossen). c) Umsetzung 2013
	<b>6. Stadtplanung und –entwicklung</b> a) Ortskern; Sanierungsmaßnahme – Verfahren läuft - laut Bauverwaltung Abschluss für spätestens Anfang 2014 geplant b) Ortsrand; Ausweisung eines kleineren Baugebietes – wegen sich häufender Baulandnachfragen - ggf. im nördlichen Bereich der Gartenstraße unter Anwendung der neuen Baulandstrategie		a) bis b) sehr hohe Priorität	<b>610</b>	a) Die vorbereitende Untersuchung gem. § 141 BauGB läuft und wird voraussichtlich bis Anfang 2014 abgeschlossen. Auf dieser Grundlage kann über das weitere Vorgehen entschieden werden. b) Die Baulandstrategie wurde am 25.06.2013 durch den Stadtrat beschlossen. Die Ortsvorsteher wurden mit Schreiben vom 01.10.2013 um die Benennung geeigneter Flächen für Arrondierungsentwicklungen gebeten

## Kosten

## und Stellungnahmen für 2014

Haushaltsplanung 2014 Prioritätenliste der Stadtteile		Kosten	Priorität Einschätzung Ortsteil	Amt	Priorität, Stellungnahme Amt sehr hohe Priorität Priorität wünschenswert
Queichheim	1. <b>Überdachung des Vorplatzes der Einsegnungshalle</b> Instandsetzung bzw. Erneuerung des Platzes vor der Einsegnungshalle und des zuführenden Weges <b>Sanierung Feld Ost</b>	100.000,-  0,-		325	Architektenauftrag bereits erteilt Ausgesetzt gemäß Beschluss des Ortsbeirates vom 18.06.2013
	2. <b>Überquerung der L 509</b> für Fußgänger und Radfahrer von der Birnbaumstraße in das Gewerbegebiet	Nicht ermittelt		660	wünschenswert
	3. <b>Neugestaltung Queichheimer Hauptstraße</b> Gehwege, Parkplätze, Baumscheiben ab Ecke Birnbaumstraße bis „Zum Queichanger“  Komplette Neuanlage des Gehweges und Stellplatzbelages sowie neuer Baumbeete mit Baumneupflanzungen (unter Beachtung der ökologischen und straßengestalterischen Wirkung; Drainpflaster)	Nicht ermittelt		660	wünschenswert
	4. <b>Verkehrsberuhigende Maßnahmen</b>	Nicht ermittelt		660	wünschenswert. bei nachgewiesenem Bedarf
	5. <b>Spielgeräte für den Spielplatz „Im Vogelsang“</b>	25.000,-		350	Sitzrondellabstützung ist teilweise morsch, Ersatz ist in 2014 geplant  Sehr hohe Priorität
	6. <b>Sanierung der Herwart-, Gänse-, Kraft- und Schmiedgasse</b>	Nicht ermittelt		660	wünschenswert
	7. <b>Befestigung der Straße „ Im Mühlweg“</b>	Nicht ermittelt		660	wünschenswert

## Kosten

## und Stellungnahmen für 2014

Haushaltsplanung 2014 Prioritätenliste der Stadtteile		Kosten	Priorität Einschätzung Ortsteil	Amt	Priorität, Stellungnahme Amt sehr hohe Priorität Priorität wünschenswert
Wollmesheim	<b>1. Fortsetzung der Sanierung Dorfgemeinschaftshaus</b> a) <b>Saal:</b> Sanieren der Decke (streichen), Türen erneuern, Wände im Saal streichen Erneuerung des Bodenbelags b) <b>Treppenhaus/Aufgang</b> Eingangstür erneuern, <u>neu</u> Barrierefreier Zugang zur Gaststätte und Saal schaffen	15.000 €		820	Maßnahmen haben alle Priorität, so dass diese im Rahmen des Bauunterhaltens sukzessive angegangen werden. Die genannten Summen entsprechen den Veranschlagungen 2013. Wünschenswerte Maßnahme, bisher keine Planungen vorhanden
	<b>2. Verkehrsberuhigung Mörzheimer Straße (L 510)</b> Abstimmung mit LBM Speyer Tempo 30 Rechtskraft in Bad Bergzabern abwarten, Maßnahmen zur optischen Verengung, Fahrbahnteiler in der Mörzheimer Straße, Ortseingang von Mörzheim kommend, Maßnahme soll von Abt. 660 vom LBM gefordert werden	Nicht ermittelt		660	Landesmaßnahme. Wurde für das Bauprogramm des Landes angemeldet.
	<b>3. Straßenbeleuchtung in der Wollmesheimer Hauptstraße erneuern</b>			660	Priorität. Bei Bedarf
	<b>4. Straßensanierung</b> a) Pinselstraße erneuern (wiederkehrende Beiträge) b) Am Kandel/Am Neuberg, c) Birnbachstraße (Braun bis Brücke)	a) 290.000 €		660	a) Sehr hohe Priorität. Umsetzung in 2014 vorgesehen.  b), c) wünschenswert
	<b>5. Landwirtschaftliche Wege</b> a) Weg am Kappenäcker (östlich Schutzhäuschen)/Im Elfborn (Weg ist nicht verkehrssicher) b) Weg im Wiesental; Fortsetzung der begonnenen Sanierung in Richtung Osten (Problem Papeln) c) Weg am Hainäcker d) Weg im Seiler,	Nicht ermittelt		660	a) – d) Kann nur im Rahmen des Feldwegeunterhaltes durchgeführt werden.
	<b>6. Friedhof</b> a) Renovierung der Hauptwege b) Erweiterung des Urnenfeldes c) Ehrenhain auflösen, Grasfläche anlegen	10.000,- 10.000,- 0,-		325 350	a) 2015 gewünscht b) wird noch 2013 umgesetzt c) keine Maßnahme des Friedhofes, Zuständigkeit liegt beim Ortsteil